

514 Frau Dunkel

**Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung in Kindertagesstätten in Leverkusen
Information im Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 12.11.2020**

- In Alkenrath auf dem ehemaligen Grundstück der evang. Kirche wird ein Investor eine achtgruppige KiTa bauen. Der Vormietvertrag liegt zur Prüfung vor. Die Bauunterlagen befinden sich zur Prüfung beim Landesjugendamt. Der evang. KiTa-Verbund hat schriftlich mitgeteilt, die neue KiTa betreiben zu wollen. Der Bauantrag wird in Kürze gestellt. Leider gibt es durch die Politik noch Klärungsbedarf zu dem geplanten Bau einer Einrichtung für Demenzkranke, daher ist die Zeitschiene wieder offen.
- Der Ratsbeschluss zum Abschluss eines Vormietvertrages mit der Firma Paeschke zum Bau einer KiTa im Baugebiet Fester Weg liegt vor.
- Der Umbau der Johanneskirche in Manfort zu einer fünf- bis sechspruppigen KiTa kann nach Abschluss der Gespräche mit dem Denkmalschutz umgesetzt werden. Der Bauantrag ist gestellt. Z.Zt. wird geklärt, wie die derzeit in dem Gebäude befindliche eingruppige Einrichtung weitergeführt wird.
- Für die KiTa in der Wohnbebauung nbso wird der Bauantrag kurzfristig gestellt. Baubeginn soll noch in diesem Jahr sein. Der Antrag auf Fördermittel für den Sozialen Wohnungsbau wurde gestellt.
- Für die KiTa Henkelmännchen-Platz wird die nbso die Baufeldfreimachung übernehmen.
- Für die anderen Grundstücke läuft die vorzeitige Ämterbeteiligung sowie die notwendigen Vorlagen bzgl. der B-Planverfahren.
- Zur Vergabe städtischer Grundstücke an Dritte, z.B. auch an Träger, wird ein externes Rechtsgutachten erstellt, wie diese Verfahren u.U. vereinfacht werden können. Federführung OB
- Die Anzahl der eingegangenen Anträge auf den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz beträgt seit Januar 2020 insgesamt 286. Davon sind noch 135 Kinder unversorgt.

Corona:

Für die Mitarbeiter*innen in den städt. Kitas wurde am 30.10.2020 eine Maskenpflicht während der gesamten Dienstzeit, auch im Umgang mit den Kindern, verfügt.

Das hat dazu geführt, dass trotz positiv getesteter Mitarbeiterin, ein Gruppensetting nicht geschlossen werden musste.

Wegen der bereits bestehenden dringenden Empfehlung des Gesundheitsamtes, durchgängig Maske zu tragen, haben die meisten Mitarbeiter*innen dies bereits im Vorfeld so gehandhabt.

Aktuell sind 20 Erzieher*innen aus 8 Einrichtungen positiv auf SARS-Cov2 getestet.

In der Nikolaus-Groß-Str. und in der Borkumstr. ist je ein Gruppensetting geschlossen. In der Pregelstr. sind 2 Gruppensettings geschlossen.

Gez. Hillen